

Allgemeine Geschäftsbedingungen Einzel-Coaching durch Peter Rach

- I. Coachingtermine werden individuell und im Voraus vereinbart. Der Auftraggeber erkennt an, dass sich der Coach die vereinbarten Termine frei hält und für diese Zeiten keine anderen Aufträge annehmen kann.
- II. Stornierung: Das Honorar für das Einzelcoaching wird in Euro nach dem gültigen Angebotspreis berechnet und auf einer Rechnung ausgewiesen. Bei Absage eines Coaching Termins sind zunächst von beiden Seiten alle Möglichkeiten für die Suche nach alternativen Lösungen zu nutzen. Gelingt dies nicht und erfolgte die Absage innerhalb 14 Tage vor Durchführung, sind 50% der Gesamtkosten sowie 100% der bereits realisierten Leistung zu begleichen. Erfolgt die Absage weniger als 7 Tage vor der Durchführung, dann sind sämtliche Kosten zu begleichen.
- III. Kündigung: Unabhängig vom Vertragsende durch Zeitablauf bleibt die Möglichkeit einer außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund unberührt. Die außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund hat schriftlich zu erfolgen.
- IV. Frühzeitige Beendigung: Für den Fall, dass eine oder beide Seiten die gemeinsame Arbeit beenden möchten, werden die abgeschlossenen Phasen voll berechnet. Wird die Arbeit vom Auftraggeber beendet, wird die laufende Phase nach bereits geleistetem Aufwand abgerechnet.
- V. Höhere Gewalt: Wird ein Einzelcoaching-Termin wegen höherer Gewalt, Krankheit bzw. Unfall des Coaches oder sonstigen vom Auftragnehmer nicht zu vertretenden Umständen abgesagt, ist der Auftragnehmer unter Ausschluss jeglicher Schadensersatzpflichten berechtigt, das Coaching und die damit verbundenen Dienstleistungen zu einem anderen Termin innerhalb eines halben Jahres nach dem ursprünglichen Termin durchzuführen.
- VI. Treuepflichten: Der Coach verpflichtet sich, über alle während seiner Tätigkeit bekannt gewordenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse Stillschweigen zu bewahren.
- VII. Unterkunft und Verpflegung: Die Verpflegung und Unterkunft im Hotel während des Coaching wird vom Auftraggeber organisiert. Alle Leistungen und Kosten sind zwischen dem Auftraggeber und dem Hotel direkt abzurechnen.
- VIII. Haftungsausschluss: Der Auftragnehmer übernimmt keinerlei Haftung über Persönlichkeitsveränderungen und der daraus entstehenden Folgen für den Teilnehmer. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die praktische und geistige Umsetzung aller Informationen, die während des Coaching vermittelt werden, der individuellen Umsetzung eines jeden Teilnehmers obliegt. Das Coaching ersetzt keine Therapie. Wer sich in Therapie befindet, sollte rechtzeitig mit seiner Therapeutin oder seinem Therapeuten klären, ob die Teilnahme am Coaching förderlich ist.
- IX. Sonstiges: In diesem Vertrag sind sämtliche Rechte und Pflichten der Vertragsparteien geregelt. Sonstige Vereinbarungen bestehen nicht. Änderungen sind nur in Schriftform und bei Bezugnahme auf diese AGBs wirksam und beiderseitig zu unterzeichnen. Die zugehörigen Nachträge sind bei Unterzeichnung Bestandteil der vorliegenden Bedingungen. Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertrag ist, soweit vereinbart, der zuständige Gerichtsort des Auftragnehmers in Aschaffenburg. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen nicht rechtswirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit durch einen späteren Umstand verlieren oder sollte sich in diesen Bedingungen eine Lücke herausstellen, so wird hierdurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Vertragsbestimmungen oder zur Ausfüllung der Lücke soll eine angemessene Regelung gelten, die, sowie rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragsparteien gewollt haben würden, sofern sie diesen Punkt bedacht hätten.